UNIVERSITÄT GREIFSWALD
Wissen lockt. Seit 1456

Medieninformation

Förderpreis für deutsch-polnische Zusammenarbeit an Zuzanna Papierz von der Universität Greifswald verliehen

Universität Greifswald, 24.11.2022

Mit dem XXIII. Förderpreis der Sparkasse Vorpommern für deutsch-polnische Zusammenarbeit an der Universität Greifswald wurde Frau Zuzanna Papierz ausgezeichnet. Sie überzeugte die Jury mit der Einführung und Umsetzung des neuen Studiengangs "Lehramt Deutsch-Polnisch binational". Der Förderpreis wurde am 10. November 2022 im Rahmen der Auftaktveranstaltung der polnischen Kulturtage polemARkT im Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald verliehen.

Mit dem Förderpreis wird Frau Zuzanna Papierz für ihre Tätigkeit als Koordinatorin des Studiengangs "Lehramt Deutsch-Polnisch binational" (Double Degree) der Universitäten Greifswald und Szczecin ausgezeichnet. Der Studiengang ist bundesweit der erste seiner Art und entsprechend groß waren die Herausforderungen bei seiner Konzeption und Einführung. "Dank Frau Papierzs Arbeit in den zurückliegenden Jahren verfügen die beiden Partneruniversitäten nicht nur über einen der wenigen grenzüberschreitenden Lehramtsstudiengänge, sondern auch über den vermutlich innovativsten. Mit seiner Einrichtung wird eine neue Qualität der Kooperationen im Bildungswesen zwischen den beiden Ländern geschaffen", so Thomas Jenssen, Geschäftsführer des Rektorats der Universität Greifswald in seiner Laudatio.

Prof. Dr. Andreas Ohme, Vereinsvorsitzender des polenmARkT e. V., ergänzt: "Der Studiengang trägt maßgeblich zur Internationalisierung der Lehramtsausbildung an der Universität Greifswald bei. Und nicht zuletzt wurden die langjährigen Beziehungen zwischen der Universität Greifswald und der Universität Stettin auf ein neues Niveau gehoben."

Das Studium Lehramt Deutsch-Polnisch binational hat ein gemeinsames Programm, das anteilig in Greifswald und in Szczecin absolviert wird. Das Programm umfasst drei Fächer: Fachwissenschaft Polnisch, Fachwissenschaft Deutsch sowie die Bildungswissenschaften und dauert insgesamt zehn Semester. Die grenzüberschreitende Mobilität, Zweisprachigkeit und interkulturelle Kompetenz spielen während des Studiums eine entscheidende Rolle, denn fast die Hälfte des Studiums wird an der jeweiligen Partneruniversität absolviert. Die Studierenden erhalten dabei zwei Abschlüsse: das Erste Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien des Landes Mecklenburg-Vorpommern auf der deutschen und das Licencjat sowie den Magister auf polnischer Seite. Mit diesen können die Studierenden nach dem Studium beiderseits der Grenze als Lehrkräfte tätig werden. Der Studiengang wurde zum Wintersemester 2022/23 eingeführt.

Weitere Informationen

Der Förderpreis zeichnet Beiträge aus, die zu Stärkung der deutsch-polnischen Beziehung dienen. Das können Forschungsarbeiten junger Wissenschaftler*innen aller Disziplinen sein, die im Rahmen einer deutsch-polnischen Zusammenarbeit entstanden sind oder einen bedeutenden Beitrag im Bereich der deutsch-polnischen Beziehungen darstellen. Der Förderpreis kann auch als Anerkennung für Verdienste um die Intensivierung der Kooperation mit polnischen Institutionen an der Universität Greifswald und in ihrem direkten Umfeld verliehen werden.

Lehramt Deutsch-Polnisch binational
Zum Medienfoto

Ansprechpartner an der Universität Greifswald

Dr. Marek Fialek
Institut für Slawistik
Ernst-Lohmeyer-Platz 3, 17489 Greifswald
Telefon 03834 420 3213
fimarco@uni-greifswald.de
www.slawistik.uni-greifswald.de